

Pressemitteilung

038/2026

Weitere Auskünfte erteilt:

Sachgebiet Erwerbstätigenrechnung

Telefon +49 (0) 361 57331-9211

Pressestelle

Telefon +49 (0) 361 57331-9113

presse@statistik.thueringen.de

Erfurt,
26. Februar 2026

Rückgang der Pro-Kopf-Arbeitszeit 2024 in allen Thüringer Kreisen

Im Jahr 2024 lag die durchschnittlich geleistete Arbeitszeit je erwerbstätige Person in Thüringen bei 1 360 Stunden. Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik nahm damit die Pro-Kopf-Arbeitszeit im Vergleich zum Vorjahr um 12 Stunden ab. Die Entwicklung verlief in allen Thüringer Kreisen negativ, mit einer Spannbreite von -2 Stunden in der kreisfreien Stadt Suhl bis -23 Stunden im Landkreis Altenburger Land.

Wie die Berechnungen des Arbeitskreises „Erwerbstätigenrechnung der Länder“ ergaben, verzeichnete der Landkreis Gotha thüringenweit mit 1 381 Stunden die höchste Pro-Kopf-Arbeitszeit im Jahr 2024. Die geringste Zahl an Arbeitsstunden je erwerbstätige Person wies die kreisfreie Stadt Weimar mit 1 330 Stunden auf. Die unterschiedlichen Arbeitszeiten resultieren unter anderem aus den wirtschaftlichen Strukturen der Kreise. So werden im Produzierenden Gewerbe durchschnittlich mehr Stunden je Person geleistet als in den Dienstleistungsbereichen. Entsprechend war die Pro-Kopf-Arbeitszeit im Freistaat 2024 im Baugewerbe mit 1 525 Stunden am höchsten. Am niedrigsten war dagegen die Arbeitszeit mit 1 312 Stunden je erwerbstätige Person im Wirtschaftsbereich „Handel, Verkehr und Lagerei, Gastgewerbe, Information und Kommunikation“.

Insgesamt wurden im Jahr 2024 von allen Erwerbstätigen in Thüringen rund 1,38 Milliarden Arbeitsstunden geleistet und damit 1,7 Prozent weniger als im Vorjahr. In fast allen Thüringer Kreisen fiel das Arbeitsvolumen unter das Vorjahresniveau. Die stärkste Abnahme gab es im Landkreis Sonneberg (-3,8 Prozent). Einzig im Kyffhäuserkreis nahm das Arbeitsvolumen 2024 leicht zu (+0,3 Prozent), insbesondere aufgrund eines Anstiegs der Erwerbstätigenzahl im Baugewerbe.

Im 10-Jahres-Vergleich zeigte sich die Entwicklung des Arbeitsvolumens in den Thüringer Kreisen noch deutlicher. Lediglich die kreisfreie Stadt Jena verzeichnete eine Zunahme um 3,9 Prozent auf nun rund 101,8 Millionen Arbeitsstunden, einhergehend mit der stärksten Zunahme thüringenweit bei der Zahl der Erwerbstätigen (+12,0 Prozent). Dagegen gingen im Landkreis Sonneberg sowohl das Arbeitsvolumen (-21,5 Prozent) als auch die Erwerbstätigenzahl (-14,6 Prozent) am stärksten

Pressemitteilung

038/2026

zurück. Die Pro-Kopf-Arbeitszeit fiel im Jahr 2024 in allen Thüringer Kreisen niedriger aus als 2014. Die Rückgänge reichten von -77 Stunden in der kreisfreien Stadt Suhl bis -143 Stunden im Landkreis Eichsfeld.

Bitte beachten:

Das Arbeitsvolumen umfasst die tatsächlich geleistete Arbeitszeit aller Erwerbstätigen am jeweiligen Arbeitsort, die als Arbeitnehmerinnen bzw. Arbeitnehmer oder als Selbstständige bzw. als mithelfende Familienangehörige eine auf wirtschaftlichen Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben. Hierzu zählen auch die geleisteten Arbeitsstunden von Personen mit mehreren gleichzeitigen Beschäftigungsverhältnissen. Nicht zum Arbeitsvolumen gehören hingegen die bezahlten, aber nicht geleisteten Arbeitsstunden, beispielsweise Jahresurlaub, Elternzeit, Feiertage, Kurzarbeit oder krankheitsbedingte Abwesenheit.

- Das [Tabellenangebot zu den Ergebnissen der Erwerbstätigenrechnung für Thüringen](#) finden Sie auf der Website des TLS. Auf der [Themenseite „Erwerbstätigkeit, Arbeitsmarkt“](#) sind weitergehende Informationen zusammengestellt.
- Weitere Informationen sowie ein umfassendes Datenangebot können Sie außerdem auf der Internetseite des Arbeitskreises [„Erwerbstätigenrechnung der Länder“](#) abrufen.

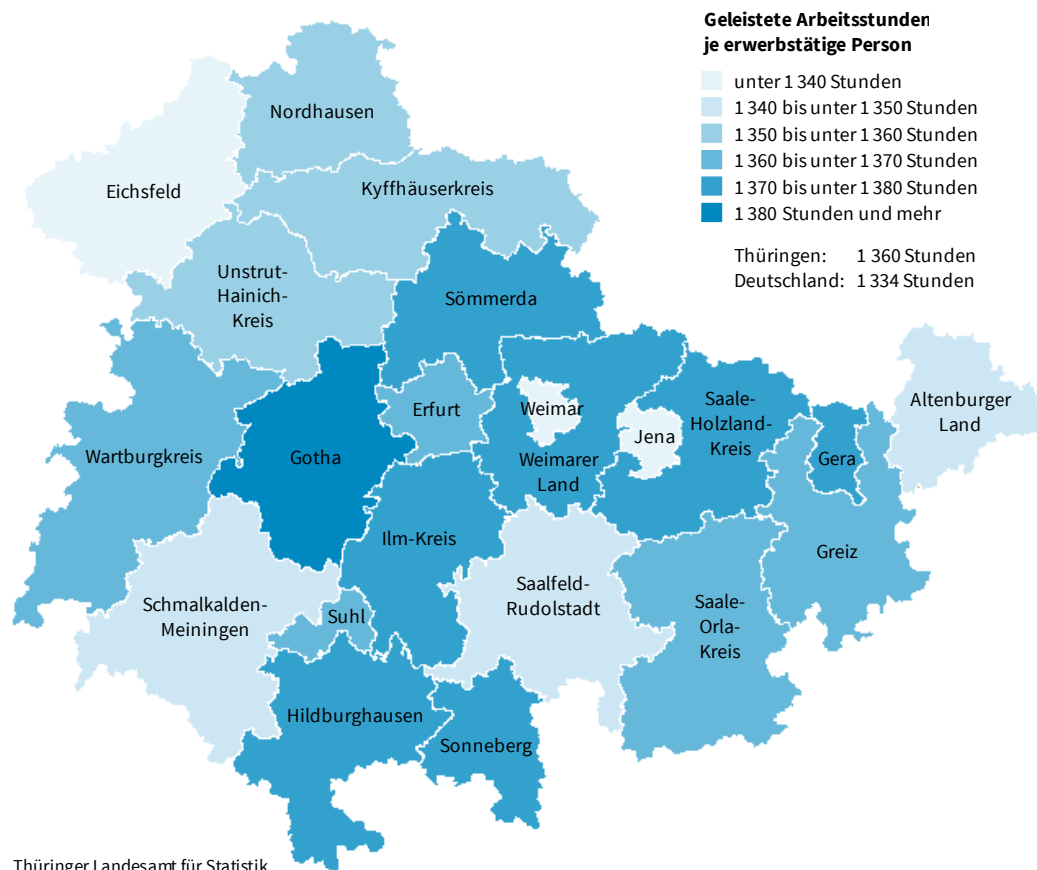
Hinweis: Detaillierte Informationen zur regionalen Entwicklung werden in der beigefügten Kreistabelle dargestellt.

Pressemitteilung

038/2026

Geleistete Arbeitsstunden je erwerbstätige Person in Thüringen 2024 nach Kreisen

Berechnungsstand: August 2025, Gebietsstand: 1.1.2025



Thüringer Landesamt für Statistik
Geo-Basisdaten: © GDI-Th

**Thüringer Landesamt
für Statistik**

Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

www.statistik.thueringen.de

Pressemitteilung

038/2026

Erwerbstätige und geleistete Arbeitsstunden in Thüringen 2024 nach Wirtschaftsbereichen und Kreisen

Berechnungsstand: August 2025, Gebietsstand: 1.1.2025

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Erwerbs- tätige	Geleistete Arbeits- stunden der Erwerbs- tätigen insgesamt	Geleistete Arbeits- stunden je erwerbs- tätige Person	Davon						
				Land- und Forstwirt- schaft, Fischerei (A)	Produzie- rendes Gewerbe ohne Bau- gewerbe (B-E)	darunter	Bau- gewerbe (F)	Handel, Verkehr und Lagerei, Gastge- werbe, Informa- tion und Kommuni- kation (G-J)	Finanz-, Versiche- rungs- und Unter- nehmens- dienstl., Grund- stücks- und Wohn- ungsw. (K-N)	Öffent- liche und sonstige Dienstl., Erziehung, Gesund- heit, Häusliche Dienste (O-T)
						Verarbei- tendes Gewerbe (C)				
	Tausend Personen	Millionen Stunden	Stunden							
Stadt Erfurt	145,1	198,5	1 368	1 472	1 440	1 418	1 531	1 353	1 343	1 361
Stadt Gera	49,4	68,0	1 377	1 531	1 423	1 417	1 535	1 351	1 341	1 373
Stadt Jena	76,3	101,8	1 334	1 665	1 417	1 411	1 526	1 252	1 350	1 313
Stadt Suhl	19,4	26,4	1 361	1 478	1 417	1 422	1 535	1 262	1 332	1 386
Stadt Weimar	34,8	46,3	1 330	1 379	1 419	1 410	1 533	1 258	1 350	1 320
Eichsfeld	46,6	62,4	1 339	1 450	1 377	1 376	1 521	1 279	1 338	1 268
Nordhausen	36,4	49,4	1 357	1 491	1 426	1 423	1 524	1 302	1 335	1 311
Wartburgkreis	75,1	102,3	1 362	1 487	1 424	1 422	1 519	1 303	1 305	1 326
Unstrut-Hainich-Kreis	44,3	59,8	1 350	1 455	1 416	1 418	1 526	1 272	1 345	1 317
Kyffhäuserkreis	26,9	36,5	1 356	1 542	1 396	1 390	1 526	1 228	1 290	1 357
Schmalkalden-Meiningen	56,0	75,4	1 346	1 547	1 386	1 384	1 515	1 298	1 241	1 329
Gotha	61,9	85,5	1 381	1 482	1 435	1 434	1 526	1 329	1 353	1 345
Sömmerda	27,9	38,3	1 373	1 480	1 375	1 373	1 525	1 350	1 357	1 329
Hildburghausen	22,6	31,1	1 376	1 528	1 423	1 423	1 521	1 304	1 337	1 314
Ilm-Kreis	51,5	70,6	1 371	1 555	1 422	1 420	1 524	1 324	1 310	1 326
Weimarer Land	33,0	45,2	1 370	1 513	1 425	1 426	1 540	1 341	1 289	1 309
Sonneberg	23,7	32,6	1 376	1 549	1 411	1 409	1 519	1 293	1 348	1 347
Saalfeld-Rudolstadt	43,7	58,7	1 342	1 508	1 401	1 397	1 521	1 286	1 290	1 296
Saale-Holzland-Kreis	34,1	47,0	1 379	1 478	1 409	1 408	1 533	1 358	1 322	1 329
Saale-Orla-Kreis	35,2	48,0	1 363	1 479	1 413	1 413	1 521	1 308	1 324	1 282
Greiz	37,1	50,8	1 368	1 500	1 416	1 410	1 521	1 344	1 350	1 279
Altenburger Land	34,2	46,0	1 344	1 505	1 434	1 431	1 519	1 264	1 318	1 279
Thüringen	1 015,4	1 380,7	1 360	1 498	1 414	1 411	1 525	1 312	1 330	1 328
davon										
kreisfreie Städte	325,1	441,1	1 357	1 480	1 425	1 415	1 531	1 320	1 344	1 348
Landkreise	690,3	939,6	1 361	1 498	1 412	1 410	1 524	1 307	1 317	1 315

**Thüringer Landesamt
für Statistik**

Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Pressemitteilung

038/2026

Veränderung der Erwerbstätigen und geleisteten Arbeitsstunden in Thüringen 2024 nach Wirtschaftsbereichen und Kreisen

Berechnungsstand: August 2025, Gebietsstand: 1.1.2025

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Erwerbs- tätige	Geleistete Arbeits- stunden der Erwerbs- tätigen insgesamt	Geleistete Arbeits- stunden je erwerbs- tätige Person	Davon						
				Land- und Forstwirt- schaft, Fischerei (A)	Produzie- rendes Gewerbe ohne Bau- gewerbe (B-E)	darunter	Bau- gewerbe (F)	Handel, Verkehr und Lagerei, Gastge- werbe, Informa- tion und Kommuni- kation (G-J)	Finanz-, Versiche- rungs- und Unter- nehmens- dienstl., Grund- stücks- und Woh- nungsw. (K-N)	Öffent- liche und sonstige Dienstl., Erziehung, Gesund- heit, Häusliche Dienste (O-T)
						Verarbei- tendes Gewerbe (C)				
Veränderung 2024 gegenüber 2023 in Prozent										
Stadt Erfurt	0,4	-0,4	-0,9	-0,7	-0,7	-0,9	-0,3	-0,7	-1,8	-0,5
Stadt Gera	-0,2	-0,6	-0,4	-0,9	-1,2	-1,0	-0,6	-0,3	-1,2	0,3
Stadt Jena	0,3	-0,2	-0,4	0,1	-0,4	-0,4	-0,7	-1,0	-1,5	0,2
Stadt Suhl	-1,5	-1,6	-0,1	0,2	-1,1	-0,4	-0,6	-1,6	-0,8	1,2
Stadt Weimar	-0,3	-1,3	-1,0	-5,9	-0,7	-0,7	0,6	-1,6	-0,8	-1,0
Eichsfeld	-1,4	-2,9	-1,5	-1,3	-1,1	-1,2	-0,3	-1,8	-1,5	-2,1
Nordhausen	-1,6	-2,3	-0,7	-0,1	-0,3	-0,2	0,1	-0,5	-2,1	-0,9
Wartburgkreis	-1,0	-1,9	-1,0	-0,8	-0,6	-0,6	-0,5	-1,6	-1,8	-0,4
Unstrut-Hainich-Kreis	0,1	-1,1	-1,2	-1,2	-0,7	-0,7	-0,8	-1,4	-1,2	-1,3
Kyffhäuserkreis	1,0	0,3	-0,7	-0,8	-1,4	-1,4	0,4	-1,4	-2,1	-0,2
Schmalkalden-Meiningen	-2,3	-3,4	-1,1	-2,2	-1,2	-1,1	-0,9	-1,6	-1,8	-0,5
Gotha	-2,1	-2,9	-0,8	0,2	-0,4	-0,3	-0,1	-1,3	-1,7	-0,7
Sömmerda	-1,6	-2,9	-1,3	-0,1	-1,6	-1,4	-0,8	-2,0	-2,4	-0,3
Hildburghausen	-2,7	-3,4	-0,9	-1,5	-0,5	-0,5	-0,5	-1,4	-0,7	-0,9
Ilm-Kreis	0,3	-0,5	-0,7	0,3	-0,5	-0,4	-0,6	-1,0	-3,0	-0,2
Weimarer Land	-0,5	-1,4	-0,9	-1,9	-0,8	-0,8	-0,1	-0,6	-2,6	-0,5
Sonneberg	-3,1	-3,8	-0,7	-1,8	-0,9	-0,8	0,0	-0,8	-1,7	0,3
Saalfeld-Rudolstadt	-0,5	-1,8	-1,3	-2,0	-0,9	-0,9	-0,5	-1,8	-2,1	-1,2
Saale-Holzland-Kreis	-1,2	-1,8	-0,6	-2,1	-0,8	-0,8	-1,1	0,4	-2,9	0,4
Saale-Orla-Kreis	-1,7	-3,3	-1,5	-0,6	-0,9	-0,9	-0,9	-1,8	-1,9	-2,3
Greiz	-1,0	-2,2	-1,2	-1,6	-0,8	-0,7	-0,5	-0,7	-1,7	-1,7
Altenburger Land	-1,6	-3,3	-1,7	-2,0	-0,4	-0,4	-1,0	-2,5	-2,4	-2,3
Thüringen	-0,8	-1,7	-0,9	-1,1	-0,8	-0,7	-0,5	-1,1	-1,7	-0,6
davon										
kreisfreie Städte	0,1	-0,6	-0,7	-1,1	-0,7	-0,6	-0,4	-0,8	-1,5	-0,1
Landkreise	-1,2	-2,2	-1,1	-1,2	-0,8	-0,8	-0,5	-1,4	-1,9	-0,8

**Thüringer Landesamt
für Statistik**

Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.